

Umicore-Mitarbeitende spenden 2.500 Euro an den Verein Hilfe für bedürftige Kinder in Alzenau e. V.

Seit über einem Jahrzehnt verzichten zahlreiche engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Umicore in Hanau freiwillig auf die Nachkommabeträge ihrer Gehaltsabrechnung, um diese für einen guten Zweck zu spenden. Durch diese sogenannte Restcent-Aktion kamen für das Jahr 2023 stolze 2.500 Euro zusammen, die dem Verein Hilfe für bedürftige Kinder in Alzenau e. V. übergeben wurde.

Die monatlichen Beiträge der Restcent-Spende variieren zwischen einem und 99 Cent und werden über einen Zeitraum von einem Jahr gesammelt. Da regionales Engagement für das zirkuläre Materialtechnologieunternehmen schon immer eine Herzensangelegenheit ist, hat Umicore die gesammelte Summe auf 2.500 Euro aufgestockt.

„Es ist ermutigend zu sehen, wie der Verein Kindern und deren Familien hilft, ein normales Leben zu führen, das für viele von uns selbstverständlich ist. Wir sind stolz darauf, den Verein Hilfe für Kinder in Alzenau e. V. in diesem Jahr mit unserer Restcent-Spende unterstützen zu können“, sagte Carsten Neumann, Head of People & Organization Hanau.

„Hilfe annehmen und zulassen, ist kein Zeichen von Schwäche, sondern von Stärke“, ergänzten Alexandra Kraft-Simon und Nicola Simon vom Verein Hilfe für Kinder in Alzenau e. V.

Der Verein Hilfe für bedürftige Kinder in Alzenau e.V. wurde 2022 gegründet. Das Engagement der Mitglieder begann jedoch schon viel früher, im Jahr 2007, als Initiative. Jedes Schuljahr unterstützt der Verein etwa 50 bis 60 Alzenauer Kinder und Jugendliche, die in Alzenau eine pädagogische Einrichtung besuchen (Kindergarten, Schule usw.). Der Verein übernimmt dabei Kosten und begleicht deren Rechnungen. Das sind vor allem die Kosten für Kindergartenbesuche, Mittagessen in pädagogischen Einrichtungen, Schulmaterial, Schulausflüge und Kleidung. Auch Freizeitaktivitäten wie Musikunterricht oder Vereinsbeiträge für bedürftige Kinder werden ermöglicht. Finanziert wird das aus Spenden und Veranstaltungserlösen. Alle Mitwirkenden arbeiten ehrenamtlich, um den Kindern zu helfen.



© Umicore: (v. l. n. r.) Alexandra Kraft-Simon, Verein Hilfe für bedürftige Kinder in Alzenau e. V., Carsten Neumann, Umicore, und Nicola Simon, Verein Hilfe für bedürftige Kinder in Alzenau e. V.

Kontakt

Umicore AG & Co. KG

Britta Werner

+49 6181 59 4825

britta.werner@eu.umicore.com

Über Umicore

Umicore ist ein *zirkuläres* Materialtechnologieunternehmen. Das Unternehmen fokussiert sich auf Anwendungsbereiche, in denen seine Kenntnisse in Werkstoffkunde, Chemie und Metallurgie einen wesentlichen Unterschied machen. Seine Aktivitäten sind in vier Geschäftsfelder organisiert: Battery Materials, Catalysis, Recycling und Specialty Materials. Jedes Geschäftsfeld ist in marktorientierte Geschäftsbereiche untergliedert, die Werkstoffe und Lösungen bieten, die an der Spitze neuester technologischer Entwicklungen stehen und für das tägliche Leben unverzichtbar sind.

Umicores Strategie fokussiert sich auf Materialien für saubere Mobilität und Recycling mit dem Ziel nachhaltiger Wertschöpfung. Dabei besteht der Anspruch, Werkstoffe auf eine Weise zu entwickeln, zu produzieren und zu recyceln, die dem Leitbild des Unternehmens gerecht wird: „Materials for a better life“ („Werkstoffe für ein besseres Leben“).

Umicores Produktions-, Vertriebs-, sowie Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten sind auf der ganzen Welt angesiedelt, um den weltweiten Kundenstamm optimal zu betreuen. Im Jahr 2023 erwirtschaftete der Konzern einen Umsatz (ohne Edelmetalle) von € 3,9 Milliarden (Umsatz von € 18,3 Milliarden) und beschäftigte 11.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.